



Aumatt Post

Das Monatsblatt für Bewohnerinnen und Bewohner, Gäste und Mitarbeitende des Seniorenzentrums Aumatt

Adventsingen

Die Sprösslinge nahmen den ganzen Eingangsbereich in Beschlag. [Seite 2](#)

Kleiner Rückblick

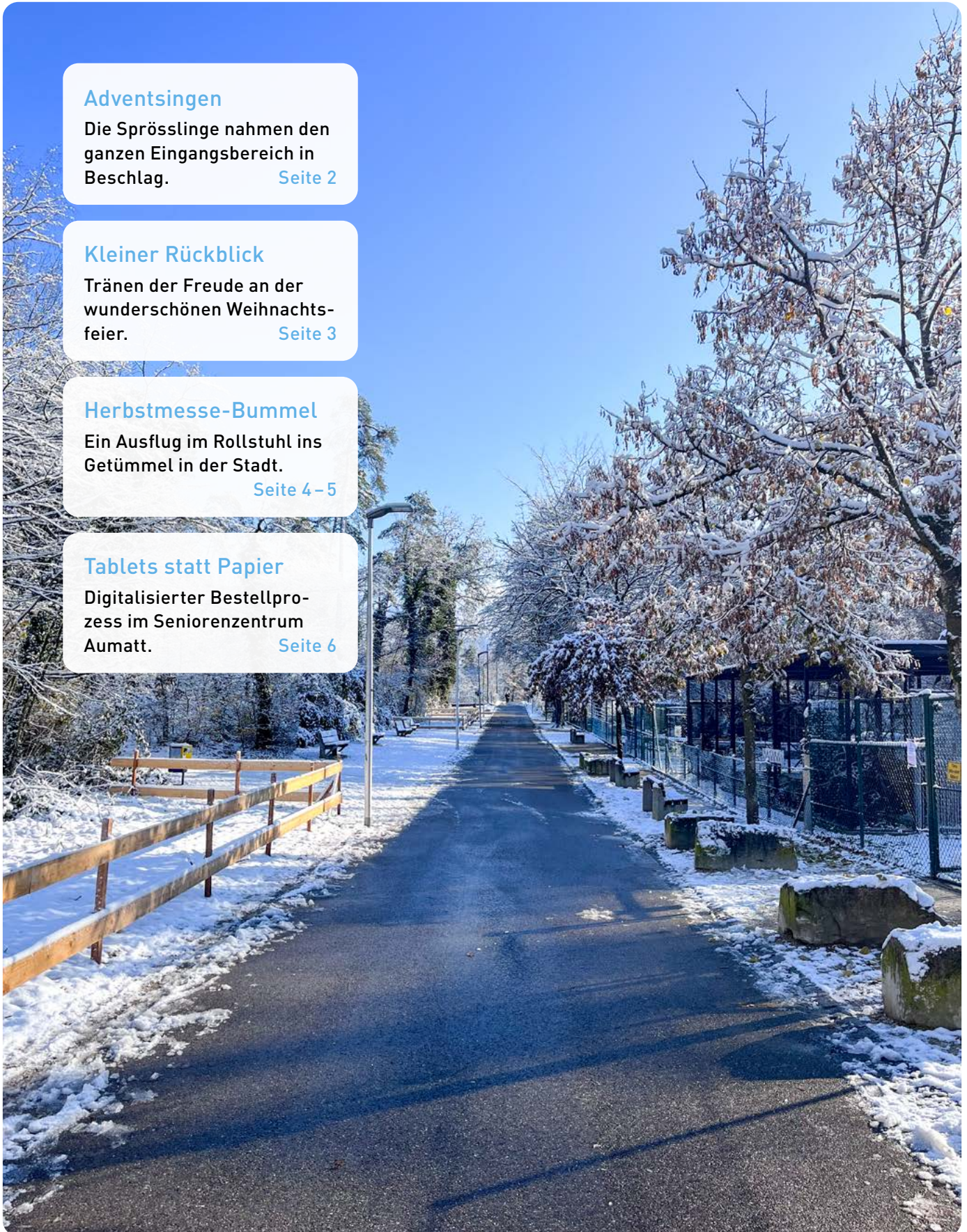
Tränen der Freude an der wunderschönen Weihnachtsfeier. [Seite 3](#)

Herbstmesse-Bummel

Ein Ausflug im Rollstuhl ins Getümmel in der Stadt. [Seite 4-5](#)

Tablets statt Papier

Digitalisierter Bestellprozess im Seniorenzentrum Aumatt. [Seite 6](#)



Vorwort Aumatt Post

Liebe Leserinnen
und Leser



Sie halten unsere neuste Ausgabe der Aumatt Post in den Händen – diese können Sie nicht nur in gedruckter Version, sondern auch auf unserer Website als Download lesen. Zugegeben: Dies ist keine Meisterleistung. Vielmehr streben wir nach wichtigeren digitalen Neuerungen, die das Seniorenzentrum Aumatt stetig vorwärtsbringen und vor allem unsere Arbeitsabläufe vereinfachen sollen. Auch in der Kommunikation möchten wir nebst den Drucksachen wie diese Aumatt Post digital präsenter werden. In einem ersten Schritt haben wir unlängst eine Mitarbeiter-App eingeführt, welche unsere Mitarbeitenden untereinander vernetzt und zum unkomplizierten und schnellen Austausch von Informationen und Neuigkeiten einlädt.

Ich freue mich, aktuell an weiteren spannenden Neuerungen zu arbeiten wie beispielsweise die Einführung einer Bestell-App in der Hotellerie und eine QR-Scan-App zur Dokumentation von Reinigungen als Ersatz der Unterschriftsliste. Wir gehen dazu neue Wege und nutzen moderne Technologien wie Powerapps und Softwareroboter. So schaffen wir uns freie Kapazität, die wir bevorzugt in unsere Kernaufgaben investieren – nämlich ein angenehmes Daheim und ausgezeichnete Pflegedienstleistungen anzubieten!

Aller Digitalisierung zum Trotz: Wir versichern Ihnen, dass wir die gedruckte Aumatt Post nicht so schnell aufgeben werden. Viel Spass beim Lesen unserer Januar-Ausgabe!

Herzliche Grüsse,

Johan Kroeze
Leiter Informatik, Finanzen und Services

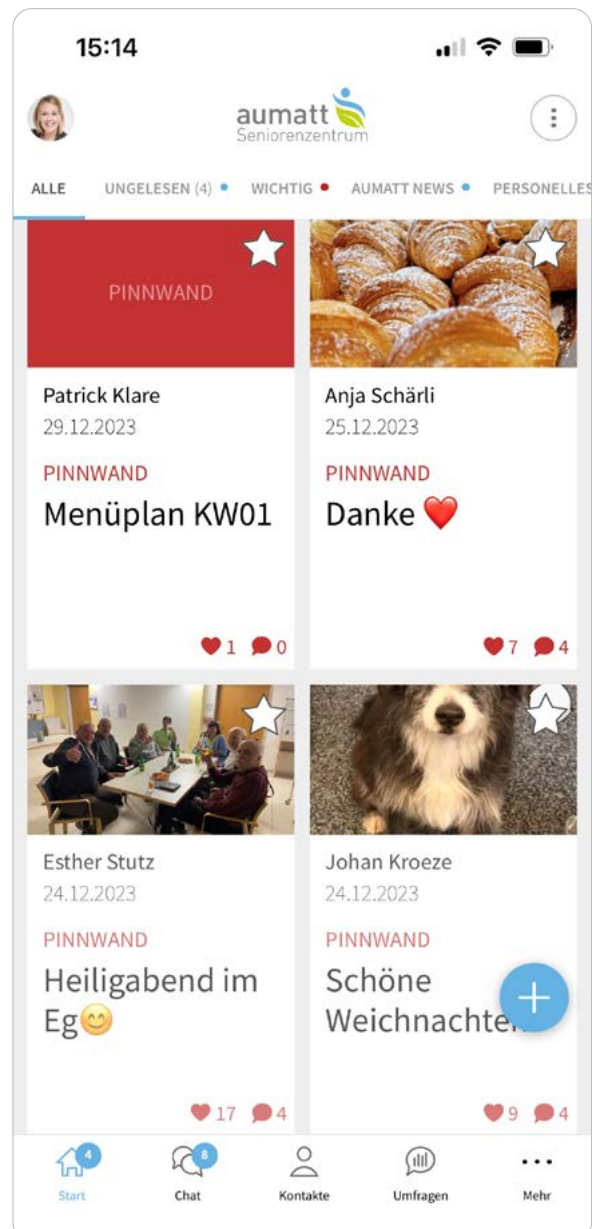
Aktuelle Neuigkeiten finden Sie laufend auf unserer Website:

www.sz-aumatt.ch/ueber-uns/news

Einfach intern kommunizieren

Bist du auch dabei? Hast du dich in unserer neuen aumatt team App bereits angemeldet?

Mit «du» sind für einmal alle Aumatt-Mitarbeitenden angesprochen! Denn seit Kurzem wird das gesamte Aumatt-Team neu auch mit einer zeitgemässen Mitarbeiter-App informiert. Damit möchten wir alle Mitarbeitenden miteinander verbinden und untereinander unkompliziert und schnell interne Informationen und Neuigkeiten austauschen. Dafür gibt es mehrere Rubriken, von «Wichtig» über «Personelles» bis zur «Pinwand». Bereits 205 Mitarbeitende sind in der App angemeldet und somit stets im Bilde, was im Seniorenzentrum Aumatt alles passiert. Sie alle konnten sich von deren Einfachheit und Attraktivität überzeugen – es braucht nämlich keine grossen technischen Fähigkeiten für diese App! Also: bist du dabei?!



Weihnachtsfeier

Die Weihnachtszeit liegt zwar bereits etwas zurück, dennoch möchten wir uns nochmals die prächtige Weihnachtsfeier in Erinnerung rufen: Am Samstag, 16. und Sonntag, 17. Dezember 2023, durften wir unser alljährliches Weihnachtsfest mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern sowie ihren Angehörigen im Speisesaal und auf den Abteilungen feiern. An beiden Tagen kamen jeweils weit über 100 Personen im festlich dekorierten Speisesaal zusammen – das Dekorteam hat zusammen mit dem Team Speisesaal wieder Grossartiges geleistet.

Die Küchencrew schickte als Erstes einen weihnachtlichen Gruss aus der Küche, der gefolgt wurde von einer erlesenen Köstlichkeit nach der anderen. Begleitet wurde das wunderschön angerichtete und allseits gelobte Festessen von Claudio de Bartolo: Der sympathische junge Allrounder brachte mit toller Musik und Weihnachtsgeschichten den Weihnachtszauber ins Seniorenzentrum Aumatt.

Die hübschen «Bhaltis», kleine Samichläuse und Tannebäumli aus Ton, wurden übrigens von unserer Aktivierung in Zusammenarbeit mit Bewohnerinnen und Bewohnern geschaffen. Ein wundervolles Projekt, das den beteiligten Bewohnern eine sinnhafte Aufgabe gab und all unseren Gästen letzten Endes eine Freude bereitete.

An beiden Tagen wurde gelacht und herzlich gesungen, die Stimmung war überall sehr gut. Hier und da sind sogar Freudentränen geflossen. Die sehr vielen positiven Rückmeldungen freuten uns sehr und wir sprechen allen, die im Einsatz waren, ein herzliches Dankeschön aus. Gemeinsam haben wir einen feierlichen und unvergesslichen Moment geschaffen, der allen hoffentlich noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird!



An der Basler Herbstmesse mit unseren Seniorinnen und Senioren



Am 7. November 2023 machte das EG-Team mit der Aktivierung und neun Bewohnern und Bewohnerinnen einen Ausflug an die Basler Herbstmesse auf dem Petersplatz. Auf dem Ausflug haben unsere Messebummler viel erlebt und bei allen wurde die Freude geweckt. Es wurde gelacht, gesungen, geredet und einfach genossen.

Geplant wurde der Ausflug von den Mitarbeitenden aus der Aktivierung – und er darf rückblickend als grosser Erfolg bezeichnet werden. Wir hatten genügend Material dabei: Für jeden Bewohner und jede Bewohnerin gab es eine kuschelige, warme Decke, Mützen, Handschuhe und auch Regenjacken. Zwar war das Wetter gut, doch wusste man nicht, ob die Sonne jetzt bleibt oder nicht doch durch die Regenschichten vertrieben wird.

Treffpunkt beim Bratwurststand

Die Hinreise war herausfordernd aber amüsant, da wir mit neun Bewohnerinnen und Bewohnern, die alle im Rollstuhl sassen, auf das Tram wollten. Darum teilten wir uns auf und trafen uns direkt in der Stadt am Bratwurststand wieder. Dort assen wir erst einmal alle gemeinsam zu Mittag und haben mit den Bewohnern und Bewohnerinnen geredet und gelacht.

Später teilten wir uns wieder auf und gingen in kleinen Gruppen von Stand zu Stand, was unsere Seniorinnen und Senioren besonders genossen haben. Denn es gab viel zu sehen. Zum Schluss wohnten wir zur Freude aller noch einem kleinen Orgelspielkonzert bei und wieder wurde gelacht und gesungen. Das gemeinsame Sinnen machte die Bewohner und Bewohnerinnen glücklich und hat ihnen ein Strahlen auf das Gesicht gezaubert.



In Anschluss an diesen wunderschönen Herbstmesse-Ausflug haben wir zwei der Teilnehmenden über ihre Eindrücke befragt – das sind ihre Antworten:

Wie fanden Sie den heutigen Tag auf dem Petersplatz?

Bew. 1: Ich fand den Ausflug gut, es ist mal etwas anderes, als was wir sonst erleben. Aber es war mir dann doch ein bisschen zu aufwändig. Ich bin lieber drinnen mit einem Kaffee. Aber der Ausflug war eine gute Idee.

Bew. 2: Ich fand den Ausflug sehr schön, es war sehr angenehm im Rollstuhl. Ich werde nächstes Jahr auf jeden Fall wieder mitkommen. Es war wirklich sehr toll.

War die Hinreise anstrengend für Sie?

Bew. 1: Es war wohl anstrengender für Sie, mich im Rollstuhl zu stossen. Für mich war das eigentlich ganz gemütlich. Auf jeden Fall habe ich genossen, wieder mal im ÖV zu sitzen und die Umgebung zu beobachten.

Bew. 2: Nein, der Ausflug war nicht anstrengend. Es war einfach ein bisschen laut. Aber es war eine tolle Abwechslung, wieder einmal richtig draussen zu sein und die Welt zu sehen, wie die heutige Generation das Geschehen jetzt erlebt.

Wie fanden Sie das Wetter – passte es zum heutigen Tag?

Bew. 1: Es war auf jeden Fall kein wirklich schönes Wetter, zwischendurch regnete es ja auch. Aber das war egal, da wir genügend Kleider dabei hatten.

Bew. 2: Ich fand's gut. Die Herbstmesse erinnert mich sowieso an Regen und Winter. Von daher fand ich es passend.

Kamen Erinnerungen aus vergangenen Tagen oder gar aus Ihrer Kindheit wieder hoch?

Bew. 1: Ja, da ich früher selber immer mit meinen Kindern auf dem Petersplatz war.

Bew. 2: Ich kannte die Herbstmesse natürlich schon, aber ich war früher sehr, sehr selten dort.

Wie war das Essen?

Bew. 1: Da Essen war sehr lecker, mal etwas anderes als sonst. Ich durfte mich ja entscheiden zwischen einem Klöpfer oder einer Bratwurst. Ich fand den Klöpfer jedenfalls sehr köstlich!

Bew. 2: Ja, das Essen hat mir sehr geschmeckt. Es erinnerte mich an meine Zeit, als ich in den Bergen war. Da ass ich auch immer eine Bratwurst mit Senf. Auch das Zelt, in welchem wir drinnen waren, war sehr schön. Bisschen unangenehm war mir der Lärmpegel, aber dennoch war es sehr schön.

Was hat Ihnen vom heutigen Tag am besten gefallen?

Bew. 1: Am besten gefallen hat mir das Essen! Ich habe es genossen, nach dem Lärm und den vielen Eindrücken gemütlich etwas zu essen. Aber wenn ich überlege: Grundsätzlich hat mir eigentlich alles sehr gut gefallen, es war einfach ein wirklich schöner Tag!

Bew. 2: Das Magenbrot, welches verteilt wurde, hat mich am meisten gefreut. Aber genauso fand ich den ganzen Tag sehr schön.

Destiny Nowa und Mia Schumacher,
beide Lernende Pflege 3. – 5. OG

Adventsingen

Kurz vor Weihnachten war es wieder soweit: Gut 70 Kinder aus verschiedenen Kindergärten in Reinach erhellten mit ihren Adventsliedern die Gemüter unserer Bewohnerinnen und Bewohner. Dieses Jahr erschienenen die kleinen Sängerinnen und Sänger überpünktlich und nahmen gleich den ganzen Eingangsbereich in Beschlag. Es herrschte ein nervöses Gewusel, überall lagen Jacken, Mützen und weitere Habseligkeiten unserer kleinen Gäste. Vier Weihnachtslieder gaben die Kleinen in unserem weihnachtlich dekorierten Café zum Besten. Unsere Bewohnerinnen und Bewohner waren von den Kinderstimmen richtig gerührt und zeigten grosse Freude am Gesang der Sprösslinge. Nach zwanzig Minuten war der Auftritt bereits wieder vorbei. Als Dankeschön gab es für all unsere kleinen Gäste ein Schoggistängeli.



Digitalisierter Bestellprozess im Seniorenzentrum

Zu den täglichen Aufgaben im Seniorenzentrum Aumatt zählen unter anderem auch eine Vielzahl an administrativen Tätigkeiten, welche die Beratung und Begleitung der Bewohnerinnen und Bewohner unterstützen. Um die Effizienz der administrativen Prozesse zu optimieren, kommen auch moderne Technologien zum Einsatz.

Seit Kurzem ist auf der Abteilung Hotellerie die neue Bestell-App in Betrieb, welche intern liebevoll auf den Namen «Martina» getauft wurde. Dabei werden im Rahmen eines Pilot-Projekts die täglichen Bestellungen von Bäckereiwaren vom Abteilungspersonal in der übersichtlich gestalteten App erfasst. Bisher wurde pro Abteilung ein Papierformular ausgefüllt, welche Brote und Brötchen die Bewohnerinnen und Bewohner der Abteilung gerne am nächsten Tag wünschen. Das Papier wurde dem Küchenpersonal übergeben, welches eine Sammelbestellung aller Artikel bei der Bäckerei via Mail aufgab.

Die App für die Brotbestellung ist sehr gut angekommen, auch wenn es hier und dort noch ein paar kleinere Ungereimtheiten gibt. Auch der Bot im Hintergrund, intern auf den Namen «Roger Serves» getauft, erfreut sich beim Küchenpersonal grosser Beliebtheit als Unterstützer beim täglichen Bestell- und Verteilprozess.

Angefangen mit den Brotbestellungen wird es weiter gehen mit Spezialkost, Getränken und Non-Food. Die App ist nämlich so gestaltet, dass wir in Zukunft auch andere Bestellvorgänge wie Pflegematerialien hinzufügen könnten. Unsere Fachverantwortlichen haben bereits eine Vielzahl an weiteren Ideen, wo



«Roger Serves» und seine Apps sonst noch zur Anwendung kommen könnten. Immer mit dem Ziel vor Augen, das Personal von administrativen Tätigkeiten weiter zu entlasten, damit im Aumatt noch mehr Zeit für die Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner zur Verfügung steht.

Die Entwicklungspartner der App, Ikava AG, finden unsere Lösung so toll, dass sie sich entschieden haben, diese als Fallstudie für Werbezwecke zu nutzen. Mit dem QR-Code geht's direkt zu den Beiträgen:



Fallstudie

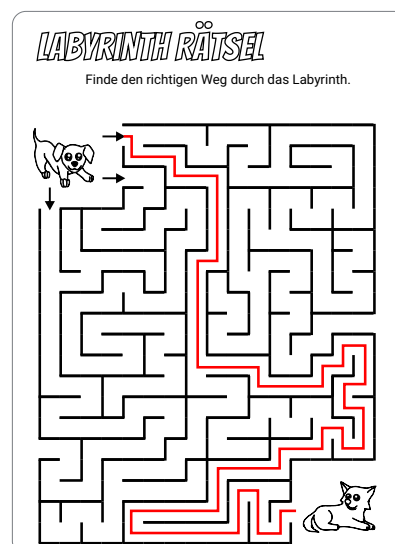


YouTube Video

Viel Spass beim Lesen und Schauen!

Lösungen:

1	3	5	7	8	2	9	4	6
9	2	7	4	6	3	5	8	1
8	6	4	9	1	5	3	7	2
4	9	2	6	5	1	7	3	8
3	8	6	2	7	4	1	9	5
5	7	1	3	9	8	6	2	4
2	5	9	8	3	6	4	1	7
6	4	3	1	2	7	8	5	9
7	1	8	5	4	9	2	6	3



Neu im Team seit Dezember 2023



Nicola Schweizer
Fachperson Pflege
Nachtwache



Habiba Chema
Betreuungsperson Pflege
im 1. OG A/D/B

Herzliche Gratulation zum Dienstjubiläum

10
JAHRE



Sandra Andreani
Mitarbeiterin Reinigung

10
JAHRE



Bruno Gasser Cueni
Teamleiter Nachtwache

Wir heissen herzlich willkommen im Dezember 2023

Elsbeth Muchenberger
Paul Neuner
Stefanie Schmitt



In guter Erinnerung bleiben uns

Adelheid Berchtold-Boss
Hannelore Born
Hans Peter Frey
Marianne Pescò
Walter Schmutz



Geburtstage im Februar 2024

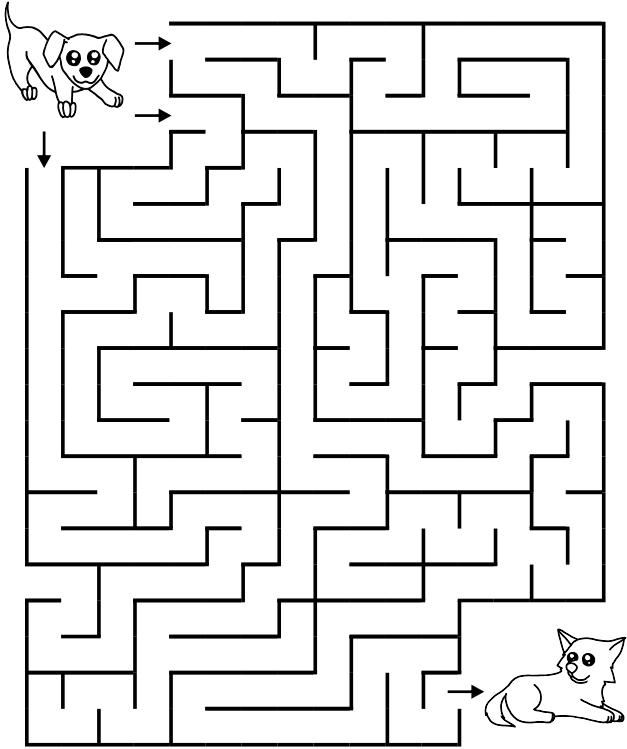
Herzliche Gratulation
unseren Bewohnerinnen
zum runden und halb-
runden Ehrentag.

90. Geburtstag
Therese Knoll-Ruckstuhl

95. Geburtstag
Paula Zimmermann

LABYRINTH RÄTSEL

Finde den richtigen Weg durch das Labyrinth.



1	3	5		8	2	9		
9	2	7	4	6				
					5	3	7	
4	9	2		5	1		3	8
			2					5
5	7	1	3	9		6	2	
			8	3		4	1	
		3	1			8	5	
		8	5				6	3

Witz des Monats

Im eisigen Winter kommt ein Mann in ein Bekleidungsgeschäft und sagt: «Ich bräuchte bitte ein paar Unterhosen.» Fragt die Verkäuferin: «Lange?» Entgegnet der Mann: «Ich wollte sie nicht mieten, sondern kaufen!»



Unsere nächsten Anlässe

Donnerstag, 4. Januar
Neujahrsapéro

Samstag, 6. Januar
Sternsinger

Donnerstag, 11. Januar
Singen für alle

Donnerstag, 18. Januar
Seniorentheater Riehen

Donnerstag, 25. Januar
Nachtcafé für Bewohnerinnen und Bewohner

Wenn du an mich denkst, erinnere dich an die Stunde, in welcher du mich am liebsten hattest.

Rainer Maria Rilke

Impressum

Herausgeber

Seniorenzentrum Aumatt
Aumattstrasse 79 | 4153 Reinach BL
T 061 717 15 15
info@sz-aumatt.ch | www.sz-aumatt.ch

Redaktion

Edith Thalmann, Marketing und Kommunikation
Hauptbeitrag: Destiny Nowa und Mia Schumacher

Grafik

typo.d AG, Reinach
Tatjana Bolinger, Polygrafin in Ausbildung
info@typod.ch

Bilder

Beiträge: Seniorenzentrum Aumatt,
Diverse: Pixabay